



Investment-Update über den Baring Europe Select Trust

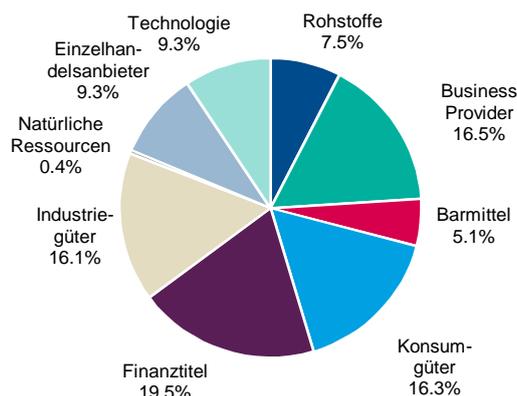
Ein Rückblick auf das Jahr 2013 lässt uns vermuten, dass die schlimmste Phase der Krise in der Eurozone vorbei sein könnte. Während sich das Jahr dem Ende zuneigt, weisen Wirtschaftsdaten wie beispielsweise das Geschäftsklima in ganz Europa eine anhaltende Verbesserung auf. Regional betrachtet weisen Holland und Frankreich derzeit die schwächsten Kennzahlen auf. Frankreich konnte z.B. nicht die gleiche wirtschaftliche Erholung verzeichnen, wie man sie in anderen Ländern der Eurozone beobachtet hat. Das südliche Europa erholt sich weiterhin von dem Tiefpunkt vom Jahresanfang, nachdem die Reformen in den Peripherieländern nun allmählich Wirkung zeigen.

Jedoch birgt der Ausblick für Europa immer noch Risiken. Da die Region die Erholungsphase erst einmal vollständig überwinden muss, gehen wir nicht von einem spürbaren BIP-Wachstum im kommenden Jahr aus. Die Bildung einer Koalitionsregierung in Deutschland, mit einer Verspätung von einigen Monaten, konnte teilweise Unsicherheit abbauen, jedoch sind Veränderungen in der Politik immer noch möglich. In der Zwischenzeit hat die Regierung in Italien jegliche weitere Instabilität vermieden, obwohl in manchen Teilen der Bevölkerung nach wie vor der Widerstand gegen die stringenten Sparmaßnahmen gegenwärtig ist.

Infolge der Kursgewinne in 2013 von europäischen kleineren Unternehmen, die im vergangenen Jahr um 35,7% in Pfund Sterling zulegen konnten*, sind Small-Cap-Aktien derzeit zwar teurer bewertet als noch Ende 2012, sie befinden sich aber immer noch unterhalb ihrer langfristigen historischen Bewertungen. Unserer Ansicht nach sind Small Caps im Vergleich zu Anleihen oder Bareinlagen weiterhin attraktiv und wir glauben, dass sich unser selektiver Ansatz in einer Phase, in der Anleger eventuell noch anspruchsvoller werden, als effektiv erweisen wird.

Wir gehen nicht davon aus, dass wir im Jahr 2014 erneut Kursgewinne in diesem Ausmaß sehen werden. Jedoch könnte die Wertentwicklung im kommenden Jahr von einer Belebung der Firmenübernahmen und Fusionsaktivitäten profitieren, da Unternehmen ihre starken Bilanzen und das vorherrschende Niedrigzinsumfeld gewinnbringend nutzen möchten, um Firmen mit günstigen Kurs-Buchwert-Verhältnissen zu erwerben.

Aufteilung des Baring Europe Select Trust nach Sektoren



Quelle: Barings, Stand 30. November 2013

Unserer Erwartung nach wird im kommenden Jahr die Titelselektion einer der wichtigsten Treiber für die Performance darstellen, vielleicht in noch größerem Umfang als es 2013 der Fall war. Europäische Small Caps haben erhebliche Gewinne erzielt, jedoch könnte die langsame Entwicklung der Gewinnmargen dazu führen, dass die Ertragserwartungen im Verlauf des Jahres 2014 nach unten korrigiert werden müssen. Der Risikoappetit der Anleger ist im Jahr 2013 wieder angestiegen und führte zu breit gestreuten Gewinnen an den Aktienmärkten. Für 2014 erwarten wir einen anspruchsvolleren Ansatz, der solche Unternehmen belohnen könnte, die einen Nachweis für die Verbesserung der Ertragslage erbringen können.

Diese Situation sollte für unseren Anlageprozess von Vorteil sein, da wir nach positiven Gewinnrevisionen bei Unternehmen schauen, die unserer Meinung nach attraktiv bewertet sind. Die breitgefächerte Rally des Jahres 2013 wird sich wahrscheinlich nicht wiederholen, aber gute Unternehmen werden auch weiterhin gute Ergebnisse erzielen.

Die Krise hat viele Anleger davon abgehalten, sich europäischen Unternehmen zuzuwenden. Tatsächlich gibt es aber in Europa eine Vielzahl an guten Unternehmen in den verschiedensten Branchen. Diese Firmen sind stark auf Research und Entwicklung ausgerichtet und vorteilhaft positioniert, um das Wachstum in Schwellenländern gewinnbringend zu nutzen.

Im Baring Europe Select Fund achten wir genau darauf, einen langfristigen Investmentansatz zu verfolgen. Ein wichtiger Bestandteil dieses Ansatzes stellt das Risikomanagement dar. Obwohl wir für den Ausblick für Europa und für europäische kleinere Unternehmen optimistisch eingestellt sind, behalten wir unseren vorsichtigen Risikomanagementansatz bei. Wir versuchen finanziell stabile Firmen auszuwählen und ein breit diversifiziertes Portfolio dieser Firmen zu halten. Üblicherweise vermeiden wir Unternehmen mit schwankenden Erträgen und bevorzugen jene, die sichere Einnahmen und ein gutes Verhältnis zu den Aktionären vorweisen können und die auf langfristiges Wachstum anstatt auf kurzfristige Gewinne aus sind.

Nicholas Williams
Investment Manager, Baring Europe Select Trust
Baring Asset Management, London

*Quelle: Reuters Datastream, Stand 13. Dezember 2013

18. Dezember 2013

NUR FÜR PROFESSIONELLE ANLAGEBERATER

WICHTIGE INFORMATION

Dieses Dokument wird von Baring Asset Management Limited genehmigt und veröffentlicht, von der Financial Conduct Authority (britische Finanzdienstleistungsaufsicht) autorisiert und reguliert und in Ländern außerhalb Großbritanniens von dem entsprechenden Tochterunternehmen/verbundenen Unternehmen von Baring Asset Management, dessen/deren Name(n) und Kontaktdaten in diesem Dokument angegeben sind, zur Verfügung gestellt. Dieses Dokument stellt kein Angebot zum Verkauf bzw. keine Aufforderung zur Beantragung eines Produkts oder einer Dienstleistung von Baring Asset Management dar und dient ausschließlich Informationszwecken. Vor der Anlage in ein bestimmtes Produkt sollten Leser, die keine professionellen Anleger sind, ihren Finanzberater konsultieren.

Darüber hinaus muss das Key Investor Information Document (KIID) vor einer Anlage erhalten und gelesen werden. Außerdem sollten alle maßgeblichen Dokumente in Bezug auf das Produkt, wie Berichte, Abschlussrechnungen und Prospekte gelesen werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nicht als Anlage-, Steuer-, Rechts- oder sonstige Beratung oder Empfehlung oder als Angebot zum Verkauf oder Aufforderung zur Beantragung eines Produkts oder einer Dienstleistung von Baring Asset Management zu verstehen.

Eine Anlage ist stets mit Risiken verbunden. Der Wert einer Anlage und der erzeugten Erträge kann ebenso fallen wie steigen und ist nicht garantiert. Die Wertentwicklung der Vergangenheit stellt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung dar. Genannte Renditen werden nicht garantiert. Währungsschwankungen können sich nachteilig auf den Wert, Preis oder Ertrag einer Anlage auswirken. Mit einer Anlage in Schwellen- oder Entwicklungsländern (die direkt oder über Investmentvehikel erfolgt) sind zusätzliche Risiken verbunden. Investitionen in höher rentierliche Anleihen, die von Emittenten mit einer geringeren Bonitätseinstufung ausgegeben werden, können zu einem höheren Ausfallrisiko führen und damit den Ertrag und Vermögenswert beeinträchtigen. Ertragszahlungen können eine teilweise oder vollständige Kapitalrückzahlung darstellen. Erträge können durch den Verzicht auf künftigen Kapitalzuwachs erzielt werden. Wir gehen auf angemessene Grundlage davon aus, dass die hierin aufgeführten Informationen von Dritten, wie hier angegeben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig sind. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen können sich jederzeit ändern. Dieses Dokument kann interne Richtlinien zur Portfoliozusammenstellung umfassen.

Da es sich dabei um Richtlinien handelt, besteht für den Fonds keine Verpflichtung, sich grundsätzlich an diese Beschränkungen zu halten. Diese Richtlinien können sich ohne vorherige Ankündigung ändern und werden lediglich zu Informationszwecken bereitgestellt.

Dieses Dokument kann Aussagen enthalten, die auf unseren aktuellen Ansichten, Erwartungen und Projektionen basieren und sich auf die Zukunft beziehen. Wir gehen keine Verpflichtung ein, die zukunftsorientierten Aussagen zu aktualisieren oder zu berichtigen. Die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den erwarteten Ergebnissen der zukunftsorientierten Aussagen abweichen. Vergütungsvereinbarungen gemäß dem britischen Financial Services and Markets Act 2000 stehen für Offshorefonds nicht zur Verfügung. Es sind keine Fondsanteile in Ländern erhältlich, in denen ihr Angebot oder Verkauf untersagt ist; insbesondere darf der Fonds weder direkt noch indirekt in den USA oder an eine US-Person verkauft werden. Zeichnungen und die Ausgabe von Anteilen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts.

Unterlagen, die nähere Angaben zu Ländern/Städten enthalten, in denen Barings agiert, müssen Folgendes enthalten - Aufstellungen von Orten oder Ortskennungen auf Landkarten (nicht abschließende Aufzählungen). Diese können Orte auflisten, in denen Barings eine Niederlassung hat und/oder in denen Barings eine lokale Organisation oder Einzelperson ernannt hat, um in ihrem Namen bestimmte Aspekte ihres Geschäfts auszuführen.

Bei Daten, die von Morningstar stammen: © Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument (1) sind Eigentum von Morningstar und/oder ihren Contentanbietern, (2) dürfen weder vervielfältigt noch weitergegeben werden, und (3) die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch ihre Contentanbieter übernehmen die Verantwortung für Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen.

Ein S&P-Fondsmanagement-Rating repräsentiert nur eine Meinung; Anlageentscheidungen sollte man hierauf nicht begründen. „S&P“ und „Standard & Poor's“ sind Markenzeichen von The McGraw-Hill Companies, Inc. Copyright 2012 © Standard & Poor's Financial Services LLC.

Compiled (Frankfurt): Dezember 2013